



Marktgemeinde Draßmarkt

Hauptstraße 39, 7372 Draßmarkt

Bezirk Oberpullendorf, Bgld.

Tel. (02617) 2204 Fax (02617) 2204-4

Homepage: www.drassmarkt.at

E-mail: post@drassmarkt.bgld.gv.at

UID-Nr.: ATU44870207

Gemeindenachrichten 2 / 2022
für Draßmarkt, Oberrabnitz und Karl



Schönen Sommer

wünschen

der Bürgermeister, der Vizebürgermeister,
die Ortsvorsteherinnen, die GemeinderätInnen
und die Gemeindeverwaltung der Bevölkerung
von Draßmarkt, Oberrabnitz und Karl

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Jetzt ist der Sommer mit seinen heißen Temperaturen endlich da und wir können uns im kühlen Nass unseres Freibades entspannen. Wir haben seit 3. Juni unser Gemeindebad geöffnet. Im Juli und August ist von 09:00 – 19:00 Uhr zum Baden geöffnet. Die Kantine hat bei Schönwetter natürlich länger geöffnet. Ich darf allen Gästen und unserer Ortsbevölkerung viel Spaß und Vergnügen in unserem Bad wünschen.

In den letzten Wochen und Monaten ist einiges in unseren drei Ortsteilen umgesetzt oder für die Zukunft gestaltet worden. Dazu dienen die Berichte der nächsten Seiten.

Die Karler Ortsbevölkerung möchte ich nochmals bitten, den Kastlgreissler für den täglichen Einkauf zu nutzen. Wenn der Betreiber mit dem Umsatz nicht zufrieden ist, könnte er mit November den Betrieb in Karl wieder einstellen.

In Oberrabnitz wird der Gehsteig von Am Graben 30 bis zur Kreuzung bei der Kirche wiederhergestellt. Die Arbeiten des Wasserverbandes bei den Häusern in der Oberen Hauptstraße sind abgeschlossen. Die Netz Burgenland GmbH beginnt Ende Juli in der Oberen Hauptstraße mit der Verlegung der Stromoberleitung in die Erde. Wenn diese Arbeiten abgeschlossen sind,

wird in diesem Bereich der Gehsteig saniert und neu asphaltiert. Bei den Hausplätzen der Marienfeldgasse, rechte Seite bis zum Heizwerk, wird um eine günstige Aufschließungsmöglichkeit verhandelt. Momentan sind die Preise der Firmen sehr hoch.

In Draßmarkt wurden in den letzten 4 Jahren ca. 20 Wohnhäuser neu errichtet und sind mittlerweile auch bewohnt. Als Bürgermeister bin ich natürlich bestrebt, neue Bauplätze für unsere Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner zu schaffen. Hier bin ich auf einem sehr guten Weg und wir werden noch im heurigen Jahr wieder Bauplätze zum Kauf anbieten können.

Allen Maturantinnen und Maturanten darf ich zur Reifeprüfung gratulieren. Unseren Schülerinnen und Schülern gratuliere ich zum erfolgreichen Abschluss ihrer Schulklassen. Ich darf aber auch allen anderen gratulieren, die etwas erfolgreich abgeschlossen haben.

Abschließend möchte ich unseren Landwirten eine ertragreiche Ernte wünschen. Die Kinder sollen unbeschwerte Ferien erleben, die Erwachsenen einen erholsamen Urlaub und uns allen wünsche ich ein gutes Miteinander.

 Der Bürgermeister:
Anton Wiedenhofer
Wiedenhofer Anton

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Gemeinderatssitzung vom 28.06.2022

Der Beitritt der Marktgemeinde Draßmarkt zur BBG (Bundesbeschaffung GmbH) und die dazugehörige Grundsatzvereinbarung wurde beschlossen.

Für die FF Karl wurde die Anschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges (MTF) genehmigt.

Der Beschluss betr. Errichtung eines attraktiven Rast- und Spielplatzes am Naturpark-Radweg in Draßmarkt wurde gefasst.

Ebenso wurde der Beschluss betr. Errichtung eines multikulturellen Vereinssaales im Gemeindezentrum Draßmarkt gefasst.

Die Bestellung der Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zur Grundverkehrsbezirkskommission für den OVT Draßmarkt und die OVT Oberrabnitz und OVT Karl für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke bzw. Baugrundstücke laut dem Bgld. Grundverkehrsgesetz 2007 wurde vorgenommen.

Der Kaufvertrag betr. das Grundstück-Nr. 4804/5, KG 33005 Draßmarkt, in der Straße „Andreasgasse“ wurde beschlossen.

Die Obfrau des Kassakontrollausschusses Schnabl Agnes hat den Bericht der letzten Kassakontrolle dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

B A U B E R A T U N G

Sie wollen in der Marktgemeinde Draßmarkt (Draßmarkt-Oberrabnitz-Karl) bauen? Dann nutzen Sie bitte das neue Service der Marktgemeinde Draßmarkt und kommen zur Bauberatung ins Gemeindeamt. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich bei dem Bausachverständigen und Vertretern der Gemeinde vorab über die Rahmenbedingungen hinsichtlich Planung und Bauvorschriften zu informieren.

Termin für die 2. Bauberatung:

Freitag, 29.07.2022 von 9 bis 11 Uhr

Um Voranmeldung unter der Telefon-Nr. 02617/2204 wird ersucht!

Urlaub Dr. Unterberger

Die Ordination von Dr. Unterberger ist

am **18. Juli 2022** und vom

16. August bis 2. September 2022

wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung durch Frau Dr. Unger, Markt St. Martin (02618/27022)

**Die nächste Ordination nach dem Urlaub findet am
Montag, 05. September 2022 statt.**

*Dr. Unterberger wünscht allen Bewohnerinnen
und Bewohnern einen schönen Sommer*

FILIALKIRCHE ZU EHREN

DER HEILIGEN KATHARINA IN KARL

Vom 16.08.2022-20.08.2022 wird im Zuge der Renovierungsarbeiten der Filialkirche Karl eine Begasung gegen holzzerstörende Insekten („Holzwurm“) durchgeführt. Diese Arbeiten werden von der Firma Breymesser & Co, unter der fachlichen Aufsicht des Begasungsmeisters Markus Konecny, durchgeführt. Für die Behandlung werden die vorgesehenen Räume abgedichtet und bis zur Freigabe gesperrt und ständig kontrolliert. Die Einwirkzeit beträgt ca. 72 Stunden. Während der Begasungsphase ist der Zugang zum Friedhof gesperrt. Dieser und die Kirchenräume dürfen erst nach Freigabe durch den Begasungsmeister wieder betreten werden.

Das Gasungsverfahren wird so angewendet, dass das Material nicht beschädigt wird. Sollte jemand bei sich zuhause einen Gegenstand haben der vom „Holzwurm“ befallen ist, so kann er diesen gerne gegen eine Spende zur Behandlung in die Karler Kirche bringen. Bitte nehmen sie hierzu Kontakt mit Frau Kuratorin Silvia Fruhmann (0664192 34 56) auf.

Impressum:

Verleger/Herausgeber: Marktgemeinde Draßmarkt

Fotos: Privat, Vereine, Marktgemeinde Draßmarkt

Die Rechte der Bilder und Daten der Inserate liegen bei den Betrieben und Vereinen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde bei Personen nicht durchgängig die männliche und weibliche Form angeführt. Gemeint sind selbstverständlich stets beide Geschlechter.

Die Gemeindenachrichten wurden mit der gebotenen Sorgfalt gestaltet. Trotzdem können Satz- und Druckfehler bzw. Änderungen nicht ausgeschlossen werden. Der Herausgeber kann für allfällige Fehler keine Haftung übernehmen. Sämtliche Rechte und Änderungen vorbehalten.

Neuer Spielplatz und Rastplatz auf der Schulwiese

Die „Schulwiese“ in Draßmarkt ist ein sehr beliebter Treffpunkt für Kinder und Familien, und das zu allen Jahreszeiten. Von Ballspielen über Geschicklichkeitsspiele bis hin zum Rodeln im Winter – auf der Schulwiese ist (fast) immer was los! Zudem führt ein Radweg, der sich immer größerer Beliebtheit erfreut, direkt an der Schulwiese vorbei.

Dem Wunsch vieler Kinder und Eltern entsprechend, wird in den nächsten Monaten der Spielplatz ausgebaut und ein Rad-Rastplatz mit einer Pergola errichtet. Ein Gestaltungsentwurf wurde vom „Büro Lebensraum“ erarbeitet, mit Einbindung der Gemeinde und des Elternvereins. Als neue Elemente sind z.B. ein „Seiledschungel“ zum Klettern und Balancieren, eine Nestschaukel, eine Zwillingswippe und ein Sandspielplatz geplant. Für die Radfahrer gibt's einen Fahrradabstellplatz und eine Pergola. Auch für Beschattung soll gesorgt werden – mit kleinen Sonnensegeln und Bäumen. Und für den kleinen Appetit zwischendurch bietet eine Naschhecke schmackhafte Früchte.



Ausschnitt aus dem Gestaltungsplan © Büro Lebensraum

Zur Finanzierung hat die Gemeinde um Förderung bei „mittelburgenland plus“ angesucht. Die Bauarbeiten werden im Sommer starten, die Eröffnung ist für Herbst 2022 geplant.

Wir freuen uns, den Kindern und Familien einen interessanten Spielort, und den Radfahrer*Innen einen attraktiven Rastplatz in hoher Qualität anbieten zu können!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung der Landwirtschaft

 LAND
BURGENLAND

 LEADER

 Programm
Entwicklung der
Landwirtschaft
und ländlichen
Gebiete



Workshop mit Hundesportverein



Der Kindergarten hatte am 10.06.2022 einen Workshop mit dem Hundesportverein Draßmarkt. Die Trainerin Claudia Mönnersdorfer stellte den Vorschulkindern ihren Hund, „Kato“ vor. Die Kinder durften Kontakt zu Kato, mithilfe von Leckerlies, aufnehmen. Nach einiger Zeit haben alle Kinder die Scheu vor dem Hund verloren. Katrin Kustor hat uns, anhand von Bildern, über den richtigen Umgang und deren Körpersprache mit den Hunden informiert. Die Kinder genossen einen sehr schönen, lehrreichen Vormittag. Ein herzliches Danke an die Obfrau: Susanne Pfneiszl.

Gleichenfeier Gemeindezentrum



Foto: BVZ

Am 25.05.2022 fand die Gleichenfeier für das Gemeindezentrum Draßmarkt statt. Dabei konnte festgestellt werden, dass alle Arbeiten zeit- und termingerecht ausgeführt werden konnten. Auch wurde auf der Baustelle bis jetzt - und hoffentlich bis zur Fertigstellung - unfallfrei gearbeitet. Die Marktgemeinde Draßmarkt dankt den ausführenden Firmen für die gewissenhafte Ausführung der Arbeiten und hofft auf fristgerechte Fertigstellung des Gemeindezentrums Draßmarkt.

Besuch der Volksschule Draßmarkt beim WAVL



Am 14. Juni war die Volksschule Draßmarkt zu Besuch beim WAVL, Wasser- und Abwasserverband Lockenhaus und Umgebung.

Den Kindern wurde der Verband erklärt und welche Aufgaben der Verband hat. Die Kinder zeigten sich interessiert und stellten Fragen zu den Bereichen Wasser und Abwasser. In einem kurzen Vortrag wurde auf die Wassergewinnung über die Verteilung bis hin zum Wasser aus dem Wasserhahn eingegangen. Auch der damit verbundene

Weg des Abwassers wurde erklärt, von der WC Spülung bis zur Aufbereitung in der Kläranlage.

Es gab auch einen Rundgang durch die Kläranlage wo die einzelnen Schritte der Abwasserreinigung erklärt und besichtigt wurden. Die Kinder konnten auch einen Blick auf die Steuerwarte unseres Leitsystems im Bürogebäude werfen und somit einen guten Gesamtüberblick bekommen. Im Zuge des Besuches und den Gesprächen mit den Kindern wurde immer wieder auf die Wertschätzung des Wassers hingewiesen und auch die Kampagne "Das WC ist kein Mistkübel" besprochen. Nach dem Motto was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr.

Die Kinder hatten sichtlich Spaß und konnten viel an neuen Eindrücken und Wissenswerten aus den Bereichen mitnehmen. Zum Abschluss gab es zur Stärkung eine Jause.

Draßmarkt - Hundefreilaufzone

Im OVT Draßmarkt wurde hinter dem Freibad eine Hundefreilaufzone errichtet. Betreiber ist der Draßmarkter Hundesportverein (DHSV). Der Platz wird von der Gemeinde dem DHSV zur Verfügung gestellt. Die Pflege obliegt dem Verein.



Foto: BVZ

Hundeworkshop VS Draßmarkt

Am 24. Juni fand in der Volksschule Draßmarkt ein Hundeworkshop zum Thema „Hundebegegnung“ mit dem Draßmarkter Hundesportverein statt. Hier lernten die Kinder spielerisch mit Hilfe von Hundetrainerin Claudia Männersdorfer, Obfrau Susanne Pfneiszl, Obfrau-Stellvertreterin Katrin Kustor und dem

Lehrerteam der Volksschule den richtigen Umgang mit den Hunden. Die Kinder erfuhren Interessantes über diese Tiere und konnten auch Trainingssituationen mit verschiedenen Hunden beobachten und durchführen. Sowohl für die Kinder und Erwachsenen als auch für die Tiere war es ein tolles Erlebnis.



Sommerfest Kindergarten

Das Thema des Festes war Bauernhof, dementsprechend sangen wir passend dazu Lieder, Tänze und ein Rollenspiel von Mutter Henne. Die Vorschulmamas haben mit ihren Kindern den „Bauernmadltanz“ getanzt. Beim 2. Teil des Festes wurden die Vorschulkinder verabschiedet. Herr Bürgermeister Anton Wiedenhofer hat den Kindern ein Buch und einen Gutschein überreicht. Nachdem wir die Kinder vom

Kindergarten raus geschmissen haben, ließen wir für diese Ballone steigen. Nach der Vorführung bekamen alle Kinder ein Eis, welches von Susanne Giefing gesponsert wurde. Die Attraktionen für die Kinder waren das Feuerwehrauto, wo sie mitfahren, mit Schlauch spritzen durften und ein Traktor, wo sie schon mal das Traktorfahren ausprobieren durften. Für Speis und Trank war ausreichend gesorgt.



Gestaltung der Bücherzellen

Im Mai bekamen die Bücherzellen in Draßmarkt und Oberrabnitz einen neuen Anstrich. Mit der tatkräftigen Unterstützung der Volksschulkinder und Pädagogin Cornelia Eckhardt wurden die Bücherzellen bunt bemalt, sodass sie schon von weitem gut zu sehen sind. Arbeitskreisleiterin Therese Tripold und Arbeitskreismitglied Julia Gmeiner halfen ebenfalls mit.

Ein großes Dankeschön auch an Josef Niemandsfreund für die Anfertigung der tollen Holzregale. Auch in Zukunft werden die Bücherzellen regelmäßig mit Kunstwerken der Kinder geschmückt, die sie im Rahmen des Zeichenunterrichts in der Schule anfertigen. Die Kinder hatten sichtlich Spaß, Bürgermeister Wiedenhofer spendierte den fleißigen KünstlerInnen ein Eis.



Österreichische
Gesundheitskasse



PROGES
Wir schaffen Gesundheit

Erinnerung an die Einladung zum 1. „radel“ und „wander“ Fitnesstag in Draßmarkt

TREFFPUNKT: 8:15 Uhr am Sportplatz

Abmarsch und Abfahrt um 8:30 Uhr

Infos unter: AK Leitung Therese Tripold, 066475113086

FF Karl - Gesamtsieg beim 53. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb

Am Samstag, den 11. Juni 2022 ging der 53. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb der Aktiven am Sportplatz über die Bühne. Dabei mussten die Florianis der teilnehmenden Wettkampfgruppen einen Löschangriff sowie einen Staffellauf absolvieren. Beim Bewerb in Bronze stehen die Positionen vorher fest, beim Bewerb in Silber werden sie ausgelost. Der Sieg in den Kategorien Silber A und Bronze A, der Gesamtsieg und damit



Foto: BVZ

der Wanderpokal gingen an die Gruppe Karl 1. Im Parallelbewerb der acht schnellsten Gruppen setzte sich Ungerbach vor Markt St. Martin und Frankenau durch. Bezirkskommandant Martin Reidl, Stellvertreter und Bewerbsleiter Kurt Kappel sowie die Ehrengäste führten die Siegerehrung durch. Die Marktgemeinde Draßmarkt gratuliert zum Erfolg.

Glasfaser schnelles Internet für Draßmarkt, Oberrabnitz und Karl: A1 erweitert das Glasfasernetz!

Das A1 Glasfasernetz ist mit einer Länge von knapp 64.000 Kilometern das mit Abstand größte Glasfasernetz Österreichs - und es wächst nun auch in Draßmarkt, Oberrabnitz und Karl. So wird A1 nun die Versorgung auch in der Großgemeinde Draßmarkt mit hochwertigem Breitband-Internet deutlich erweitern und errichtet dafür zwei neue Glasfaserverteiler in den Ortsverwaltungsteilen Karl und Oberrabnitz. Von diesem Ausbau des Glasfasernetzes werden über 300 Haushalte profitieren.

Die bestehende Kupferleitung zu diesen Verteilern wird durch eine Glasfaserleitung ersetzt. Dies bedeutet deutlich kürzere Kupferstrecken und somit eine massive Erhöhung der zur Verfügung stehenden Bandbreite. Jeder Haushalt der eine Zuleitung von A1 Telekom hat, kann nach der Inbetriebnahme des Ausbaubereiches höhere Bandbreiten beziehen. Für den Kunden sind keinerlei Grabungsmaßnahmen notwendig.

Die Arbeiten wie Planung, Bau und Wiederherstellung sind nun so gut wie beendet - jetzt fehlen nur noch einige technische Programmierungen. Die Einschaltung des Netzes ist aktuell für den 02. August 2022 vorgesehen. Alle anfallenden Kosten werden von A1 übernommen, die Gemeinde hat somit keinen finanziellen Beitrag zu leisten.

Das A1 Team wird sie gerne auch persönlich vor Ort im **Gemeindeamt in Karl** beraten. Die Beratungstage werden vom Dienstag den 16.08. bis Freitag den 19.08.2022 durchgeführt - die genauen Zeiten erfahren sie noch in einer eigenen Aussendung der A1.



Markus Halb, A1 Breitbandbeauftragter Burgenland über die Breitband-Versorgung der Gemeinde: „Besonders in Krisenzeiten wird klar, wie essentiell eine gut funktionierende Infrastruktur für den ländlichen Bereich ist. Für künftige Herausforderungen ist der ausgebaut Bereich nach der Inbetriebnahme somit gut vorbereitet.“

Bürgermeister Anton WIEDENHOFER: „Von vielen Bürgern ist der Wunsch nach schnellem Internet an mich herangetragen worden.“ Deshalb bin ich froh, dass das Projekt in Betrieb gehen wird. Profitieren werden davon viele private Haushalte - im Speziellen im Streaming-Bereich und in Sachen Smart-TV ist schnelles Internet längst überfällig. Aber auch einige Betriebe in der Großgemeinde Draßmarkt sind auf schnelle Übertragungsraten angewiesen.“

„Einfaches Bauen“ als Diplomarbeitsthema



Heutige Einfamilienhäuser sind nicht mehr zeitgemäß, ein Umdenken in der Baukultur wäre dringend notwendig.

Im April wurde die Diplomarbeit „Einfaches Bauen“ von den Bautechnik-Maturanten Stefan Leidl und Christoph Pfneiszl an den Auftraggeber HTL Pinkafeld übergeben, Betreuer der Arbeit war Prof. Benjamin Sasdi.



Ziel der Arbeit war es ein Einfamilienhaus zu entwerfen, welches sich an den Prinzipien des „Einfaches Bauens“ orientiert. Das bedeutet, dass auf mehrschichtige Bauteile, komplizierte Konstruktionen und unnötige Haustechnik verzichtet wird.

Das angestrebte Ergebnis dieser Diplomarbeit umfasst einen detaillierten Entwurfsplan, mit Grundrissen, Schnitten, Visualisierungen, Lageplan und einem Modell. Zudem sind eine theoretische Aufbereitung, eine Standort- und Nutzeranalyse, ein Material- und Ausstattungskatalog und ein alternativer Entwurfsvorschlag Bestandteil dieser Arbeit.



Betreuer Prof. Benjamin Sasdi, Stefan Leidl und Christoph Pfneiszl, ©HTL Pinkafeld

Als Fazit kam man zu dem Entschluss, dass Einfamilienhäuser wie wir sie heute kennen, nicht mehr zeitgemäß sind und ein Umschwung in der Baukultur dringend notwendig ist.

Bautechnik-Maturanten planen Baugrund-Aufschließung in Dt. Kaltenbrunn

Bautechnik-Diplomarbeit „Infrastrukturelle Aufschließung von Baugründen in der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn“ unterstützt Gemeinde bei der Schaffung neuer Bauplätze.

Kürzlich wurde die Bautechnik-Diplomarbeit „Infrastrukturelle Aufschließung von Baugründen in der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn“ von den Maturanten Sebastian Kracher, Tobias Bader und Julian Hammerl an die Auftraggeberin Bürgermeisterin Andrea Reichl übergeben. Betreut wurde die Diplomarbeit von OStR Oskar Hable und Prof. Johannes Feichtinger.

Aufgrund der wachsenden Bevölkerungspopulation sollen in der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn neue Bauplätze geschaffen werden. Seitens der Gemeinde wird der Erwerb der Grundstücke „Kirchengründe“ geplant. Um dieses Projekt weiter verfolgen zu können, ist eine infrastrukturelle Erschließung des Aufschließungsgebietes erforderlich.

Nach Vermessung des 3,8 ha großen Bestandsgebietes inkl. relevanter Anschluss-

höhen bestehender Entwässerungseinrichtungen wurden die hydrologischen Grunddaten und die hydraulischen Bestandsdaten der Anschlusskanalisation erhoben. Im nächsten Schritt erfolgte die Ausarbeitung von mehreren Parzellierungs- und Verkehrserschließungsvarianten in enger Abstimmung mit der Auftraggeberin. Neben der hydraulischen Bemessung des Kanalnetzes und die Planung der Wasserversorgungseinrichtung wurde die, durch die topografische Ausgangssituation vorherrschende Hangwasserproblematik in der Bearbeitung berücksichtigt sowie das bereits geplante Retentionsbecken des Planungsbüros DI Mikovits & Partner GmbH eingebunden.

Die Diplomarbeitsgruppe der HTL Pinkafeld erarbeitete ein realisierbares Konzept zur Erschließung von Baugründen, welches der Marktgemeinde Deutsch Kaltenbrunn die Möglichkeit bietet, neuen Wohnraum zu schaffen.

Frau Bgm. Reichl dankte den Maturanten bei der Übergabe der Diplomarbeit für die sehr gelungene Arbeit.



Tobias Bader, Julian Hammerl, Bgm. Andrea Reichl und Sebastian Kracher bei der Übergabe der Diplomarbeit, ©HTL Pinkafeld



NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS DRASSMARKT – KARL – OBERRABNITZ



NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS und der Arbeitskreis *gesundesdorf* laden Sie ein zum gemütlichen Bankerlsitzen:

Draßmarkt, Am Kirchenberg

Mittwoch, 13. Juli ab 18 Uhr

Mittwoch, 3. August ab 18 Uhr

Mittwoch, 31. August ab 17 Uhr

Draßmarkt, Neugasse (Mitte)

Donnerstag, 14. Juli ab 18 Uhr

Donnerstag, 4. August ab 18 Uhr

Donnerstag, 1. September ab 17 Uhr

In Karl findet das Bankerlsitzen jeden letzten Donnerstag im Monat am Hauptplatz bzw. bei Schlechtwetter im Gemeindehaus statt.

Weiters möchten wir Ihnen zwei kostenlose Möglichkeiten anbieten, die ebenfalls etwas Abwechslung in Ihren Alltag bringen:

„Plauderstündchen“ und begleitete Spaziergänge durch den Ort



Unsere netten ehrenamtlichen MitarbeiterInnen (Foto) freuen sich, Ihnen Zeit zu schenken, indem sie entweder am Telefon mit Ihnen plaudern, zuhören, Sie zu Hause besuchen oder gemeinsam mit Ihnen einen Spaziergang machen.

Das Angebot von NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS – kostenlos & unkompliziert und unter Einhaltung der behördlichen COVID-Bestimmungen:

- Fahr-/Begleitsdienst (Fahrten zum Arzt, zur Therapie, zum Einkauf, ...)
- Besorgungsservice (Dinge des täglichen Bedarfs, Medikamente werden nach Hause gebracht)
- Kinderbetreuung („Leih-Oma“ vorübergehend)
- Informationen zu sozialen Themen

Telefonische Erreichbarkeit:

NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS DRASSMARKT – **Julia Gmeiner**
Mo, Di & Do von 8.00 bis 12.00 Uhr unter 0664 - 53 66 884

Persönliche Sprechstunde im Gemeindeamt:

Di & Do von 8.00 bis 10.00 Uhr



 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz